



Digitalfestival NEXT Conference 2017: Debatte über eine smartere, digitale Zukunft startet

Hamburg, 21. September 2017. Unter dem Motto „Digital sucks“ diskutieren ab heute rund 1.300 Digitalentscheider aus ganz Europa auf der NEXT Conference über unsere Welt im Beta-Status und die gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen der digitalen Transformation. Konkret geht es dabei um den Umgang mit Zukunftstechnologien wie künstlicher Intelligenz, Blockchain oder Virtual Reality im persönlichen, gesellschaftlichen und vor allem auch geschäftlichen Kontext. Ausgangspunkt der Debatte ist die Frage, wie wir mit Hilfe von Zukunftstechnologien echte Probleme lösen und reale Bedürfnisse adressieren können – um eine smartere, digitale Zukunft zu gestalten.

Eröffnet wird die NEXT17 vom britischen Trendforscher David Mattin, der der digitalen Welt ein neues Modell von Optimismus und technologischem Fortschritt verschreiben möchte. Er fordert die Überwindung des Silicon-Valley-Dogmas, laut dem neue Technologien automatisch eine bessere Welt bedeuteten – es bedürfe einer ernsthaften Diskussion über die Art der Gesellschaft, in der wir leben wollen. Experten wie [Bruce Sterling](#), [Tricia Wang](#), [Samuel West](#) und [Jamie Bartlett](#) vertiefen dazu weitere relevante Aspekte auf der Veranstaltung, beispielsweise Datenschutz und -sicherheit oder Innovations- und Fehlerkultur.

„Digital sucks ist kein bequemes, aber ein extrem relevantes Thema. Auf der NEXT diskutieren wir darüber, wie wir digitale Produkte und Services gestalten, die ein Problem lösen anstatt ein neues zu schaffen“ erklärt [Matthias Schrader](#), CEO von [SinnerSchrader](#). „Nicht nur in der Produktentwicklung, sondern vor allem auch in unseren Köpfen müssen die Weichen gestellt werden, um Digitalisierungsprozesse erfolgreich zu gestalten. Das richtige Mindset und nachhaltige Kommunikation nach Innen wie Außen sind kritisch für den Erfolg von Digitalisierungsprozessen, davon sind wir überzeugt“, erläutert [Volker Martens](#), Vorstand von [FAKTOR 3](#). „So wie wir bei vielen Technologien noch am Anfang der Entwicklung stehen, hat auch der kulturelle Wandel erst begonnen. Auch diesbezüglich haben wir noch einen weiten Weg vor uns.“

In Workshops, Master Classes, Panel-Diskussionen und bei zahlreichen Networking-Gelegenheiten haben die Teilnehmer der NEXT17 die Möglichkeit, sich aktiv an dieser Debatte zu beteiligen – in einer einzigartigen, kreativen Atmosphäre. Denn auch in diesem Jahr findet die NEXT Conference im Rahmen des Reeperbahn Festivals, Europas größtem Clubfestival, statt. Die Teilnehmer der NEXT17 erhalten neben dem Konferenzprogramm auch Zugang zu den kulturellen Veranstaltungen des Reeperbahn Festivals.

Über die NEXT Conference

Die NEXT Conference ist das internationale Digitalfestival auf der Reeperbahn und verwandelt Hamburg für zwei Tage in den Hotspot der europäischen Digitalszene. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, was Konsumenten in naher Zukunft bewegen wird. Dazu

bietet die NEXT Inspiration, Vernetzung und business-relevantes Wissen zu Trends und Zukunftstechnologien, um Unternehmen auf die Herausforderungen und Chancen der digitalen Transformation vorzubereiten. Das macht die NEXT zu einem in Europa einzigartigen Event für rund 1.300 Entscheider mit digitaler Agenda – Marketing- und Product Leader, Führungskräfte aus der Digitalwirtschaft, Kreative, Entwickler und innovative Gründer. Die NEXT ist eingebettet in das Hamburger Reeperbahn Festival mit mehr als 40.000 Teilnehmern. Delegierte der NEXT erhalten dort privilegierten Zugang zu über 500 Konzerten und Kulturveranstaltungen. Die NEXT Conference 2018 findet am 21. und 22. September 2018 statt.

Aktuelle Informationen zum Programm und zu den Sprechern der NEXT finden Sie auf www.nextconf.eu.

Weitere Informationen

- [Website der NEXT Conference](#)
- [NEXT-Blog](#) zu Themen der digitalen Transformation
- [Flickr-Stream](#) der NEXT Conference

Ansprechpartner für Presseanfragen

Marina Lenz

Faktor 3 AG

Kattunbleiche 35

22041 Hamburg

Tel.: 0 40 - 67 94 46-6309

Fax: 0 40 - 67 94 46-11

E-Mail: m.lenz@faktor3.de